

MOND

Gedichte

Jan Thorbecke Verlag



INHALT

Goethe — An den Mond	8
Daumer — Eifersüchtig ...	10
Ball — Schöne Mondfrau	11
Ritter — Der neidische Mond	12
Enslin — Guter Mond, du gehst so stille	14
Lingg — Mond im See	16
Morgenstern — Der Mond	17
Klopstock — Die frühen Gräber	20
Flaubert — Unglücklich ...	21
Brentano — Der Spinnerin Nachtlied	22
Busch — Der Mond	24
Strom — Mondlicht	26
Heine — Melodie	27
Grillparzer — Der Halbmond glänzet am Himmel	28
Wieland — Ahnungen	30
Raabe — Wenn man auch ...	31
Twain — Jeder ist ein Mond ...	32
Hölderlin — Abbitte	34
Eichendorff — Mondnacht	35
Tieck — Nacht	36

Trakl — Der Abend	38	
Konfuzius — Unwissenheit ...	39	
Busch — Der Mond ...	40	
Hoffmann von Fallersleben — Der Mond	41	
Ägyptisches Sprichwort — Wenn der Mond ...	42	
Grünwald-Berkowitz — Ich hätt' eine Bitt'	44	
Heine — Die Lotusblume	45	
Chinesisches Sprichwort — Die Sterne ...	46	
Geibel — Mein Herz	47	
Schönaich-Carolath — Der See der Träume	48	
Rückert — Du bist mein Mond	50	
Eichendorff — Frühlingsnacht	51	
Geibel — Die stille Wasserrose	52	
Droste-Hülshoff — O Nacht	53	
Schlegel — Der Mond	54	
Wedekind — Morgenstimmung	56	
Shakespeare — O schwöre nicht ...	58	
Eichendorff — Die Nachtblume	59	
Goethe — Dem aufgehenden Vollmonde	60	2
Ringelwitz — Oh rief ein Glas Burgunder	61	3



DER MOND – er bewegt nicht nur seit Urzeiten den Rhythmus der Meere, sondern auch die Herzen von Dichterinnen und Denkern. Unzählige nächtliche Stunden voller Sehnsucht, Leidenschaft und aufwühlender Gedanken wurden ihm gewidmet. Er ist ein Sehnsuchtsymbol der Romantiker, und zugleich fasziniert der Trabant unserer Erde Astronomen und Wissenschaftlerinnen. Aufgrund seiner Nähe zu unserem Planeten ist er der bisher einzige fremde Himmelskörper des großen, fernen Weltalls, den die Menschen betreten haben. Er gilt als am besten erforscht und ist uns doch so fremd.

Mal ist der Mond nur als zarte Sichel hinter Wolken zu sehen, mal erscheint er uns in klarer Nacht in seiner vollen Pracht. Das Fremde und Sehnsuchtsvolle seines Wesens, das Dunkle und Helle zugleich findet sich

daher in unzähligen Gedichten, Gedanken, Sprichwörtern und Zitaten wider. Hier begleitet er den heimlichen Liebhaber zu seiner Geliebten, dort zeigen sich im Mondschein zarte Blümlein, die Erinnerungen wecken.

Den Schlaflosen treibt es hinaus in Vollmondnächte und die Liebenden hinein in rauschende Stunden der Zweisamkeit. Stetig im Wandel, lässt er sich von uns nicht fassen und ist uns doch darin so ähnlich. Die Faszination des Mondes ist und bleibt ungeboren.



NACHT

Süße Ahnungsschauer gleiten
Über Fluß und Flur dahin,
Mondesstrahlen hold bereiten
Lager liebetrunkenem Sinn.
Ach, wie ziehn, wie flüstern die Wogen,
Spiegelt in Wellen der Himmelsbogen.

Liebe, dort im Firmamente,
Unter uns in blanker Flut,
Zündet Sternglanz, keiner brennte,
Gäbe Liebe nicht den Mut:
Uns, von Himmelsothem gefächelt,
Himmel und Wasser und Erde lächelt.

Mondschein liegt auf allen Blumen,
Alle Palmen schlummern schon,
In der Waldung Heiligtumen
Waltet, klingt der Liebe Ton:
Schlafend verkündigen alle Töne,
Palmen und Blumen der Liebe Schöne.





MORGEN- STIMMUNG

Leise schleich ich wie auf Eiern
Mich aus Liebchens Paradies,
Wo ich hinter dichten Schleiern,
Meine besten Kräfte ließ.

Traurig spiegelt sich der bleiche
Mond in meinem alten Frack;
Ach die Wirkung bleibt die gleiche,
Wie das Kind auch heißen mag.

Wilhelmine, Karoline,
's ist gesprungen wie gehupft,
Nur daß hier die Unschuldsmiene,
Dort dich die Routine rupft.



VERLAGSGRUPPE PATMOS

PATMOS
ESCHBACH
GRÜNEWALD
THORBECKE
SCHWABEN
VER SACRUM

Die Verlagsgruppe
mit Sinn für das Leben



Für die Verlagsgruppe Patmos ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Maßstab ihres Handelns. Wir achten daher auf den Einsatz umweltschonender Ressourcen und Materialien.

Alle Rechte vorbehalten
© 2021 Jan Thorbecke Verlag,
Verlagsgruppe Patmos
in der Schwabenverlag AG,
Ostfildern
www.thorbecke.de

Gestaltung: Finken & Bumiller,
Stuttgart
Druck: Finidr s.r.o., Český Těšín
Hergestellt in Tschechien
ISBN 978-3-7995-1530-6

Bildnachweis:

Seite 6: Chamois huntress / shutterstock,
Seite 12: Guillaume M / unsplash,
Seite 18: Samane Mohammadi / unsplash,
Seite 32: Leena Robinson / shutterstock,
Seite 37: Vivina Rische / unsplash,
Seite 42: Tonktiti / shutterstock,
Seite 49: Shinta Kikuchi / unsplash,
Seite 56: Kyle cut media / unsplash,
Seite 62: Kym Mackinnon / unsplash,
Nachsatz 1: Danielle Eagle / unsplash

